

# DAS INTERNATIONALE MESSPROGRAMM ELBE

## 2009

---

- **Physikalisch-chemische und chemische Parameter**  
→ Teilprogramm Wasser
  
- **Physikalisch-chemische und chemische Parameter**  
→ Teilprogramm schwebstoffbürtige Sedimente
  
- **Biologische Parameter**  
→ Teilprogramm Wasser
  
- **Probenahmekalender der Einzelproben**

## **Internationales Messprogramm Elbe 2009**

---

Zu den Hauptzielen des seit 1990 erfolgreich durchgeführten internationalen Messprogramms gehörte und gehört die Gewinnung von Primärdaten über die Wasserbeschaffenheit der Elbe und ihrer bedeutenden Nebenflüsse im internationalen Einzugsgebiet. Das „Internationale Messprogramm Elbe“ ist der kleinste gemeinsame Nenner für die Überwachung des Zustands der Gewässer in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe. Auf der nationalen Ebene werden weitere Stoffe untersucht und wird laufend geprüft, ob ggf. die Aufnahme neuer Parameter in das internationale Messprogramm notwendig ist. Die Ergebnisse dieses Messprogramms bilden eine wertvolle Informationsbasis für die Beurteilung der Gewässergüte von der Quelle der Elbe im Riesengebirge bis zur Mündung in die Nordsee bei Cuxhaven und werden im staatlichen und privaten Sektor als Grundlage für eine Reihe von Entscheidungen genutzt. An den Ergebnissen des internationalen Messprogramms kann man deutlich einen positiven Trend der sich ständig verbessernden Beschaffenheit des Wassers und der sonstigen untersuchten Komponenten (biologische Komponenten, schwebstoffbürtige Sedimente u. Ä.) und einen damit verbundenen Rückgang des Schadstoffeintrags in die Nordsee beobachten. Die Messergebnisse sind öffentlich zugänglich und stehen im Internet auf der Homepage der IKSE ([www.ikse-mkol.org](http://www.ikse-mkol.org)) zur Verfügung. Trotz des positiven Trends gibt es jedoch immer noch eine Reihe von Stoffen, deren Konzentration zu reduzieren ist.

Neben den bekannten Schadstoffen, die schon seit vielen Jahren untersucht werden und deren Ursprung bekannt ist, sind weitere chemische Einzelstoffe und Stoffgruppen zu untersuchen, bei denen auf der Grundlage neuer Erkenntnisse der Wissenschaft und einer fortgeschritteneren Analysetechnik negative Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen oder auf die aquatischen Ökosysteme nachgewiesen wurden, und zwar entsprechend den Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie. Ziel dieser Richtlinie ist es, bis 2015 in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union den guten Zustand aller Fließgewässer, Seen, Übergangsgewässer, Küstengewässer und des Grundwassers zu erreichen. Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe, der Bericht 2005 gemäß Wasserrahmenrichtlinie an die Europäische Kommission, zeigen, dass sich die Beschaffenheit der Oberflächengewässer im Elbeeinzugsgebiet in den letzten Jahren deutlich verbessert hat.

Die Erlangung des guten Zustands der Oberflächenwasserkörper setzt die Erreichung des guten sowohl ökologischen (biologische, morphologische und physikalisch-chemische Komponenten) als auch chemischen Zustands (Erfüllung der Umweltnormen für die prioritären Stoffe gemäß Anhang X der Wasserrahmenrichtlinie) voraus. Mit der Entwicklung der Informationen über die Toxizität, die Bioakkumulation und die Persistenz der Stoffe, die überwiegend als Gruppe im Anhang VIII der Wasserrahmenrichtlinie aufgeführt sind, werden insbesondere auf der Grundlage von Laborexperimenten Umweltqualitätsnormen für weitere chemische Einzelstoffe oder Stoffgruppen (Pharmaka, Biozide, persistente halogenierte Kohlenwasserstoffe und viele andere), die zur Gruppe der spezifischen synthetischen oder nichtsynthetischen Stoffe gehören, festgelegt werden, die sukzessiv auch im „Internationalen Messprogramm Elbe“ zu berücksichtigen sind.

Im Einzugsgebiet der Elbe starteten Anfang 2007 die Programme zur Überwachung des Zustands der Gewässer gemäß Wasserrahmenrichtlinie – für die Oberflächengewässer, das Grundwasser und die Schutzgebiete. Bei der Vorbereitung des „Internationalen Messprogramms Elbe 2009“ wurden die Struktur und die Strategie der bisherigen „Internationalen Messprogramme Elbe“ beibehalten, d. h. die Parameter werden in der Matrix untersucht, in der sie überwiegend relevant sind.

Gegenüber 2008 bleibt die Anzahl der Messstellen im „Internationalen Messprogramm Elbe 2009“ unverändert. Insgesamt sind es 19 Messstellen (9 an der Elbe und 10 an den Nebenflüssen), die gleichzeitig Stellen der überblicksweisen Überwachung gemäß Wasserrahmenrichtlinie sind und einen kompletten Überblick über die aktuelle Situation in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe liefern.

In das Teilprogramm „Wasser“ wurden neu aufgenommen:

1. Kupfer filtriert,
2.  $\epsilon$ -Hexachlorcyclohexan,
3. o,p'-DDE,
4. Pestizid Terbutylazin.

Der Entwurf berücksichtigt die ermittelten Trends für die Werte der einzelnen Untersuchungsparameter im Wasser (z. B. ständige Werte unter der Bestimmungsgrenze, Werte kleiner als die halbe Umweltqualitätsnorm). Darüber hinaus wurden die Untersuchungshäufigkeit der Parameter und die Auswahl der Messstellen angepasst.

In das Teilprogramm „Schwebstoffbürtige Sedimente“ wurden neu aufgenommen:

5.  $\epsilon$ -Hexachlorcyclohexan,
6. o,p'-DDE,
7. PCB 118,
8. die Gruppe der polybromierten Diphenylether (3 Einzelstoffe).

Die Arbeitsgruppe WFD unterstützt auch die Durchführung von Hubschrauberbefliegungen entlang der Elbe im Rahmen des „Internationalen Messprogramms Elbe 2009“, bei denen an ausgewählten Messstellen Proben genommen werden.

Das „Internationale Messprogramm Elbe 2009“ enthält:

- prioritäre Stoffe laut Wasserrahmenrichtlinie (Anhang X),
- prioritäre Stoffe der IKSE,
- sonstige Stoffe / Parameter:
  - deren Untersuchung von älteren EG-Richtlinien gefordert wird,
  - die in der Elbe in signifikanter Menge vorkommen,
  - die für die Bewertung des ökologischen Zustands wichtig sind.

Eine notwendige Voraussetzung für die Erreichung zuverlässiger Analysenergebnisse im Rahmen des „Internationalen Messprogramms Elbe“ ist die Qualitätssicherung auf der Grundlage der Anwendung geeigneter EN- oder ISO-Normen (falls vorhanden) und mithilfe anderer Instrumente wie Ringversuchen, Vergleichsanalysen, Analyse von Referenzmaterialien u. Ä. Die gemeinsame Beprobung und Untersuchung der Parameter gemäß dem „Internationalen Messprogramm Elbe“ am Grenzprofil Schmilka/Hřensko durch das jeweils zuständige tschechische und deutsche Labor wird fortgeführt.



Verzeichnis der physikalisch-chemischen und chemischen Parameter  
für das Internationale Messprogramm Elbe 2009

Seznam fyzikálně chemických a chemických ukazatelů  
pro Mezinárodní program Labe 2009

Teilprogramm Wasser

Dílčí program měření ve vodné fázi

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obrázkův	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
<b>Wasserhaushalt - Hydrologie</b>																					
<b>Abfluss und Abflusssdynamik - Odtok a dynamika odtoku</b>																					
W 1.1.	Durchfluss - Průtok	m <sup>3</sup> /s	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	S <sub>M</sub>	
<b>Allgemein - Všeobecně</b>																					
<b>Temperaturverhältnisse - Teploty</b>																					
W 1.2.	Wassertemperatur - Teplota vody	°C	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>
<b>Sauerstoffhaushalt - Kyslíkový stav</b>																					
W 1.5.	Gelöster Sauerstoff, O <sub>2</sub> - Roštušený kyslík, O <sub>2</sub>	mg/l	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>
W 1.6.	Sauerstoffsättigung - Nasyčení kyslíkem	%	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 2.1.	Sauerstoffzehrung <sub>21</sub> - Biochemická spotřeba kyslíku, BSK <sub>21</sub>	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 2.3.	TOC	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 2.4.	DOC	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 2.5.	Spektraler Absorptions- koeffizient, 254 nm - UV-absorbance, 254 nm	m <sup>-1</sup>	K <sub>30</sub>	K <sub>30</sub>	K <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	K <sub>30</sub>	K <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 1.7.	Abfiltrierbare Stoffe - Nerozpuštěné látky	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>

Messstelle Měrný profil		Měrný profil																			
		Valy	Lysá nad Labem	Obríství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-AMmendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
<b>Salzgehalt - Obsah solí</b>																					
W 1.4.	El. Leitfähigkeit bei 25 °C - Konduktivita při 25 °C	mS/m	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	
W 4.1.	Chlorid, Cl - Chloridy, Cl	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 4.2.	Sulfat, SO <sub>4</sub> - Sírany, SO <sub>4</sub>	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.17.1.	Cyanid - Kyanidy	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M							E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.17.2.	Fluorid - Fluoridy	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>									E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 4.3.	Calcium, Ca - Vápník, Ca	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 4.4.	Magnesium, Mg - Hořčík, Mg	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 4.5.	Natrium, Na - Sodík, Na	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 4.6.	Kalium, K - Draslík, K	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 4.7.	Gesamthärte (Ca + Mg) - Celková tvrdost (Ca + Mg)	mmol/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
<b>Versauerungszustand - Stav okyselení</b>																					
W 1.3.	pH-Wert - pH		E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	E <sub>30</sub> S <sub>K</sub>	
<b>Nährstoffverhältnisse - Živiny</b>																					
W 3.1.	Nitrat-Stickstoff, NO <sub>3</sub> -N - Dusičnanový dusík, NO <sub>3</sub> -N	mg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 3.2.	Nitrit-Stickstoff, NO <sub>2</sub> -N - Dusitanový dusík, NO <sub>2</sub> -N	mg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub> 7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	

Messstelle Měrný profil		Měrný profil																			
		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-Amendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
W 3.3.	Ammonium-Stickstoff, NH <sub>4</sub> -N - Amoniakální dusík, NH <sub>4</sub> -N	mg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 3.4.	Stickstoff gesamt, N - Celkový dusík, N	mg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 3.5.	Orthophosphat-Phosphor, o-PO <sub>4</sub> -P - Orthofosforečnanový fosfor, o-PO <sub>4</sub> -P	mg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 3.6.	Phosphor gesamt, P - Celkový fosfor, P	mg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 3.7.	SiO <sub>2</sub>	mg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 2.6.	AOX	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
<b>Spezifische Schadstoffe - Spezifické škodlivé látky</b>																					
<b>W 5. Schwermetalle/Metalloide - Těžké kovy/metaloidy</b>																					
W 5.1.	Quecksilber, Hg, gesamt - Rtuť, Hg, celkový vzorek	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.1.1.	Quecksilber, Hg, filtriert - Rtuť, Hg, rozpuštěná	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.2.	Kupfer, Cu - Měď, Cu	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.2.1.	Kupfer, Cu, filtriert - Měď, Cu, rozpuštěná	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.3.	Zink, Zn - Zinek, Zn	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.4.	Mangan, Mn	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.5.	Eisen, Fe - Železo, Fe	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obrříství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko D-1 *	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg D-4b	Zollenspieker D-5	Seemannshöft D-6	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
W 5.6.	Cadmium, Cd, gesamt - Kadmium, Cd, celkový vzorek	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.6.1.	Cadmium, Cd, filtriert - Kadmium, Cd, rozpuštěné	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.7.	Nickel, Ni, gesamt - Nikl, celkový vzorek	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.7.1.	Nickel, Ni, filtriert - Nikl, Ni, rozpuštěný	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.8.	Blei, Pb, D gesamt - Olovo, Pb, celkový vzorek	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.8.1.	Blei, Pb, filtriert - Olovo, Pb, rozpuštěné	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.9.	Chrom, Cr	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 5.10.	Arsen, As	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.17.3.	Uran, U	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 5.11.	Bor, B	µg/l	7M	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	7M	7M	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
<b>W 6.1. Aromatische Kohlenwasserstoffe - Aromatické uhlovodíky</b>																					
W 6.1.1.	Benzen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.1.2.	Toluen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.1.3.	1,2-Xylen - 1,2-xylen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.1.4.	1,3+1,4-Xylen - 1,3+1,4-xylen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.1.5.	Ethylbenzen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
<b>W 6.2. Flüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe - Těkávé chlorované uhlovodík</b>																					
W 6.2.1.	Trichlormethan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	



Messstelle Měrný profil		Lokality																			
		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmíka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
W 6.2.2.	Tetrachlormethan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>							E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.2.3.	1,2-Dichlorethan - 1,2-dichlorethan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>							E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.2.4.	1,1,2-Trichlorethen - 1,1,2-trichlorethen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>							E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.2.5.	1,1,1,2-Tetrachlorethen - 1,1,1,2-tetrachlorethen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>							E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.2.6.	Hexachlorbutadien	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>							E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.2.7.	Dichlormethan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>							E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
<b>W 6.3. Chlorierte Benzene - Chlorované benzeny</b>																					
W 6.3.5.	1,2,3-Trichlorbenzen - 1,2,3-trichlorbenzen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.3.6.	1,2,4-Trichlorbenzen - 1,2,4-trichlorbenzen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
W 6.3.7.	1,3,5-Trichlorbenzen - 1,3,5-trichlorbenzen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	
<b>W 6.4. Chlorierte Pestizide - Chlorované pesticidy</b>																					
W 6.4.1.	Hexachlorbenzen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.4.2.	α-Hexachlorcyklohexan - α-hexachlorcyklohexan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.4.3.	β-Hexachlorcyklohexan - β-hexachlorcyklohexan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.4.4.	γ-Hexachlorcyklohexan - γ-hexachlorcyklohexan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.4.14.	δ-Hexachlorcyklohexan - δ-hexachlorcyklohexan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.4.21.	ε-Hexachlorcyklohexan - ε-hexachlorcyklohexan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.4.5.	p,p'-DDT	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	

Messstelle Měrný profil		<table border="1"> <tr> <td>Valy</td> <td>Lysá nad Labem</td> <td>Obříství</td> <td>Lahovice (Berounka)</td> <td>Terezín (Ohře)</td> <td>Děčín</td> <td>Zelčín (Vltava)</td> <td>Schmíka/Hřensko</td> <td>Gorsdorf (Schwarze Elster)</td> <td>Dessau (Mulde)</td> <td>Freyburg (Unstrut)</td> <td>Halle-Ammendorf (Weiße Elster)</td> <td>Rosenburg (Saale)</td> <td>Magdeburg</td> <td>Sophienwerder (Spree)</td> <td>Toppel (Havel)</td> <td>Schmackenburg</td> <td>Zollenspieker</td> <td>Seemannshöft</td> </tr> <tr> <td>C-1</td> <td>C-2</td> <td>C-3</td> <td>C-6</td> <td>C-7</td> <td>C-4</td> <td>C-5</td> <td>D-1 *</td> <td>D-9</td> <td>D-10</td> <td>D-12</td> <td>D-13</td> <td>D-11</td> <td>D-3</td> <td>D-14</td> <td>D-15</td> <td>D-4b</td> <td>D-5</td> <td>D-6</td> </tr> </table>																			Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmíka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmíka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft																																						
C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6																																								
W 6.4.6.	p,p'-DDE	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.22.	o,p'-DDE	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.7.	o,p'-DDT	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.8.	p,p'-DDD	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.9.	o,p'-DDD	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.11.	Chlorpyrifos - Chlorpyrifos	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.12.	Pentachlorbenzen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.13.	Trifluralin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.15.	α Endosulfan - α endosulfan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>				E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.16.	β Endosulfan - β endosulfan	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>				E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.17.	Aldrin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>				E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.18.	Dieldrin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>				E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.19.	Isodrin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>				E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>																																								
W 6.4.20.	Endrin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>				E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>																																								
<b>W 6.7. Organophosphorverbindungen - organické sloučeniny fosforu</b>																																																										
W 6.7.1	Parathion-metyl	µg/l								a4					E <sub>30</sub>		a4		a4																																							
W 6.7.2	Dimethoat	µg/l								a4					E <sub>30</sub>		a4		a4																																							
<b>W 6.8. Stickstoffhaltige Pestizide - Pestizidy obsahující dusík</b>																																																										
W 6.8.1.	Atrazin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																							
W 6.8.2.	Simazin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																							
W 6.8.3.	Diuron	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																							
W 6.8.4.	Isoproturon	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>																																							

Messstelle Měrný profil		Vody																			
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
W 6.8.5.	Alachlor	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.8.6.	Chlorfenvinphos - Chlorfenvinfos	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.8.7.	Terbutylazin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
<b>W 6.9. Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) - Polycyklické aromatické uhlovodíky (PAU)</b>																					
W 6.9.1.	Fluoranthen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.9.2.	Benzo(a)pyren	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.9.3.	Benzo(b)fluoranthen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.9.4.	Benzo(g,h,i)perylene	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.9.5.	Indeno(1,2,3-c,d)pyren	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.9.6.	Benzo(k)fluoranthen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.9.7.	Naphthalen - Naftalen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.9.12.	Anthracen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
<b>W 6.10. Synthetische organische Komplexbildner - Syntetické organické komplexotvorné látky</b>																					
W 6.10.1.	EDTA	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 6.10.2.	NTA	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
<b>W 6.11. Zinorganische Verbindungen - Organické sloučeniny cínu</b>																					
W 6.11.1.	Tributylzinn (TBT-Kation) - Tributylcín (TBT-kationt)	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
<b>W 6.12. Haloether - Haloethery</b>																					
W 6.12.2.	Bis(1,3-dichlor-2-propyl)- ether	µg/l						E <sub>30</sub> 7M		E <sub>30</sub> 7M									E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 6.12.3.	Bis(2,3-dichlor-1-propyl)- ether	µg/l						E <sub>30</sub> 7M		E <sub>30</sub> 7M									E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 6.12.4.	1,3-Dichlor-2-propyl(2,3-dichlor-1-propyl)ether - 1,3-dichlor-2-propyl(2,3-dichlor-1-propyl)ether	µg/l					E <sub>30</sub> 7M		E <sub>30</sub> 7M									E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>
<b>W 6.13. Phenoxyalkancarbonsäuren - Fenoxkyyseliny</b>																				
W 6.13.1.	(2,4-Dichlorphenoxy)essig- säure - (2,4-dichlorfeno- xy)octová kyselina	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>									E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>
W 6.13.2.	Dichlorprop	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>									E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>
W 6.13.3.	Mecoprop	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>									E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>
W 6.13.4.	MCPA	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>									E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>
<b>W 6.14. Phthalate - Ftaláty</b>																				
W 6.14.1.	Bis(2-ethylhexyl)phthalat DEHP - di(2-ethylhexyl) ftalát DEHP	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
<b>W 6.15. Polybromierte Diphenylether - Polybromované difenyletery</b>																				
W 6.15.1.	PBDE-28 (Br3DE)	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					a4			E <sub>30</sub>	a4	E <sub>30</sub>
W 6.15.2.	PBDE-47 (Br4DE)	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					a4			E <sub>30</sub>	a4	E <sub>30</sub>
W 6.15.3.	PBDE-99 (Br5DE)	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					a4	E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>	a4	E <sub>30</sub>
W 6.15.4.	PBDE-100 (Br5DE)	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					a4			E <sub>30</sub>	a4	E <sub>30</sub>
W 6.15.5.	PBDE-153 (Br6DE)	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					a4			E <sub>30</sub>	a4	E <sub>30</sub>
W 6.15.6.	PBDE-154 (Br6DE)	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					a4			E <sub>30</sub>	a4	E <sub>30</sub>
<b>W 6.16. Phenole und Chlorphenole - Fenoly a chlorované fenoly</b>																				
W 6.16.1.	p-Nonylphenol - p-nonylfenol	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 6.16.2.	p-tert-Octylphenol - p-terc-oktylfenol	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 6.16.3.	Pentachlorphenol - Pentachlorfenol	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>						E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>		E <sub>30</sub>

Messstelle Měrný profil																			
	Valy	Lysá nad Labem	Obríství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schmackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
	C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1 *	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
<b>W 6.18. Arzneimittel - léčiva</b>																			
W 6.18.1. Ibuprofen	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 6.18.2. Diclofenac	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 6.18.3. Carbamazepin	µg/l	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>					E <sub>30</sub>			E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>

### Erläuterungen

- \* Proben werden zum Vergleich vom tschechischen und deutschen Labor untersucht
- 1) der Parameter wird aus 1.5. und 1.2. berechnet
- E<sub>x</sub>** Einzelproben (1 mal pro x Tage)
- Σ<sub>M</sub>** hier werden alle Werte erfasst (M<sub>1,7,30</sub>)
- Σ<sub>K</sub>** kontinuierliche Messung - hier werden alle Werte erfasst (K<sub>1,7,30</sub>)
- y M** durchlaufende y-Tage-Mischproben
- a N** Häufigkeit mindestens N-mal pro Jahr
- M<sub>1</sub>** Tagesmittelwerte des Durchflusses am Tage der Einzelprobenahme
- M<sub>7</sub>** Wochenmittelwerte des Durchflusses in den Wochen der Wochenmischprobenahme
- M<sub>28</sub>** Monatsmittelwerte des Durchflusses
- K<sub>28</sub>** kontinuierliche Messung - Monatsmittelwert
- Bilanzmessstellen

### Vysvětlivky

- vzorky jsou pro srovnání analyzovány v české i německé laboratoři
- ukazatel se vypočítává z 1.5 a 1.2
- bodový vzorek (jedenkrát za x dnů)
- zaznamenávají se všechny hodnoty (M<sub>1,7,30</sub>)
- kontinuální měření - zaznamenávají se všechny hodnoty (K<sub>1,7,28</sub>)
- y-denní slévané vzorky
- četnost minimálně N-krát za rok
- průměrné denní hodnoty průtoku v den odběru bodových vzorků
- průměrné týdenní hodnoty průtoku v týdnech odběru týdenních slévaných vzorků
- průměrné měsíční hodnoty průtoku
- kontinuální měření - měsíční průměr
- bilanční profily

**Verzeichnis der physikalisch-chemischen und chemischen  
Parameter  
für das Internationale Messprogramm Elbe 2009  
Teilprogramm schwebstoffbürtige Sedimente**

**Seznam fyzikálně chemických a chemických ukazatelů  
pro Mezinárodní program Labe 2009**

**Dílčí program měření v sedimentovatelných plaveninách**

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
<b>S 2. <u>Organische Stoffe - Summenparameter - Organické látky - sumární ukazatele</u></b>													
S 2.3.	TOC	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 2.6.	AOX	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
<b>S 5. <u>Schwermetalle/Metalloide - Těžké kovy/metaloidy</u></b>													
S 5.1.	Quecksilber, Hg - Rtuť, Hg	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.2.	Kupfer, Cu - Med', CU	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.3.	Zink, Zn - Zinek, Zn	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.4.	Mangan, Mn	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.5.	Eisen, Fe - Železo, Fe	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.6.	Cadmium, Cd - Kadmium, Cd	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.7.	Nickel, Ni - Nikl, Ni	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.8.	Blei, Pb - Olovo, Pb	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.9.	Chrom, Cr	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 5.10.	Arsen, As	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
<b>S 6. <u>Spezifische organische Stoffe - Specifické organické látky</u></b>													
<b>S 6.3. <u>Chlorierte Benzene</u></b>													
S 6.3.5.	1,2,3-Trichlorbenzen - 1,2,3-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM

Messstelle Měrný profil			Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schlíka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
			C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
S 6.3.6.	1,2,4-Trichlorbenzen - 1,2,4-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.3.7.	1,3,5-Trichlorbenzen - 1,3,5-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
<b>S 6.4. Chlorierte Pestizide - Chlorované pesticidy</b>														
S 6.4.1.	Hexachlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.2.	α-Hexachlorcyclohexan - α-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.3.	β-Hexachlorcyclohexan - β-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.4.	γ-Hexachlorcyclohexan - γ-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.14.	δ-Hexachlorcyclohexan - δ-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.21.	ε-Hexachlorcyclohexan - ε-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.5.	p,p'-DDT	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.6.	p,p'-DDE	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.22.	o,p'-DDE	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.7.	o,p'-DDT	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.8.	p,p'-DDD	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.4.9.	o,p'-DDD	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
<b>S 6.5. Polychlorierte Biphenyle - Polychlorované bifenyly</b>														
S 6.5.1.	PCB 28	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.2.	PCB 52	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.3.	PCB 101	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.7.	PCB 118	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.4.	PCB 138	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.5.5.	PCB 153	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM

Messstelle Měrný profil			Valy	Lysá nad Labem	Obráštvi	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
			C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
S 6.5.6.	PCB 180	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
<b>S 6.6. Chlorierte Phenole - Chlorované fenoly</b>														
S 6.6.1.	Pentachlorphenol - Pentachlorfenol	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
<b>S 6.9. Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) - Polycyklické aromatické uhlovodíky (PAU)</b>														
S 6.9.1.	Fluoranthren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.2.	Benzo(a)pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.3.	Benzo(b)fluoranthren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.4.	Benzo(g,h,i)perylen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.5.	Indeno(1,2,3-c,d)pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.6.	Benzo(k)fluoranthren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.7.	Naphthalen - Naftalen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.9.	Acenaphthen - Acenaften	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.10.	Fluoren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.11.	Phenantren - Fenantren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.12.	Anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.13.	Pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.14.	Benzo(a)anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.15.	Chrysen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM
S 6.9.16.	Dibenzo(a,h)anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM



Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obráštvi	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1 *	D-10	D-11	D-3	D-4b	D-5	D-6
<b>S 6.11. Zinnorganische Verbindungen - Organické sloučeniny cínu</b>													
S 6.11.1.	Tributylzinn (TBT-Kation) -Tributylcín (TBT-kationt)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.11.2.	Dibutylzinnverb. (DBT-Kation) - Dibutylcín (DBT-kationt)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.11.3	Tetrabutylzinnverbindungen - Sloučeniny Tetrabutylcínu	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
<b>S 6.15 Polybromierte Diphenylether - Polybromované difenylethery</b>													
S 6.15.2.	PBDE-47 (Br4DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.3.	PBDE-99 (Br5DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM
S 6.15.7.	PBDE-209 (Br10DE)	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		mM

### Ertäuterungen

\* Proben werden zum Vergleich vom tschechischen und deutschen Labor untersucht

mM monatliche Mischprobe

Bilanzmessstellen

### Vysvětlivky

Vzorky jsou pro srovnání analyzovány v české i německé laboratoři

měsíční směsný vzorek

bilanční profily

Verzeichnis der biologischen Parameter  
für das Internationale Messprogramm Elbe 2009

Seznam biologických ukazatelů  
pro Mezinárodní program měření Labe 2009

Teilprogramm Biologie

Dílčí program biologie

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Terežín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle-Amendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6	
<b>W 7. Biologische Parameter - Biologické ukazatele</b>																					
W 7.1	Makrozoobenthos - Makrozobenthos	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	
W 7.1.1	Saprobienindex - Saprobni index	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1	
W 7.2.1.	Chlorophyll-a - Chlorofyl-a	µg/l	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	
W 7.2.2.	Phaeopigmente - Feopigment	µg/l	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	E <sub>S</sub> *	
W 7.3.1.	E. coli (Collert) in 1 ml - E. coli (Collert v 1 ml)	A	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.3.2.	Intestinale Enterokokken (Fäkalstreptokokken) in 1 ml - Intestinální enterokoky (fekální streptokoky) v 1 ml	A	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.4	Leuchtbakterientoxizität Test na fluorescenční bakterie	G <sub>L</sub>							E <sub>30</sub>									E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.	Phytoplankton - Fytoplankton	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.1.	Cyanophyceae	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.2.	Chrysophyceae	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.3.	Diatomeae	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.3.1.	Centrales	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.3.2.	Pennales	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.4.	Dinophyceae	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	
W 7.5.5.	Chlorophyceae	B, C	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	

Messstelle Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Lahovice (Berounka)	Terezín (Ohře)	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Gorsdorf (Schwarze Elster)	Dessau (Mulde)	Freyburg (Unstrut)	Halle- Ammendorf (Weiße Elster)	Rosenburg (Saale)	Magdeburg	Sophienwerder (Spree)	Toppel (Havel)	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft
		C-1	C-2	C-3	C-6	C-7	C-4	C-5	D-1	D-9	D-10	D-12	D-13	D-11	D-3	D-14	D-15	D-4b	D-5	D-6
W 7.5.5.1. Volvocales	<b>B, C</b>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 7.5.5.2. Chlorococcales	<b>B, C</b>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 7.5.5.3. Ulothrichales	<b>B, C</b>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 7.5.6. Conjugatophyceae	<b>B, C</b>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 7.5.7. Euglenophyceae	<b>B, C</b>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 7.5.8. Cryptophyceae	<b>B, C</b>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>	E <sub>28</sub>
W 7.5.9. Xanthophyceae	<b>B, C</b>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 7.5.10. Nicht eingeordnete Taxa - Nezařazené	<b>B, C</b>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>	E <sub>30</sub>
W 7.6 Makrophyten/Phytobenthos - Makrofyten/fytobenthos									a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1		a1	a1	a1	a1
W 7.6.1 Phytobenthos - fytobenthos		a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1								a1				
W 7.6.2 Makrophyten - makrofyten		a1	a1	a1	a1	a1	a1	a1												
W 7.7 Fischfauna - rybí fauna		a1*	a1*	a1*	a1*	a1*	a1*	a1*	a1 #						a1 ##			a1 ####	a1	a1 #####

## Erläuterungen

<b>A</b>	KBE/ml
<b>B</b>	Zellzahl/ml
<b>C</b>	mm <sup>3</sup> /Liter
<b>E<sub>x</sub></b>	Einzelproben (1 mal pro x Tage)
<b>E<sub>s</sub>*</b>	Jan./Mrz. - E <sub>28</sub> ; April bis Okt. - E <sub>14</sub> und Nov./Dez. - E <sub>28</sub>
<b>a N</b>	Häufigkeit mindestens N-mal pro Jahr
<b>a1*</b>	Fischfauna untersucht mittels nationaler Methodik
a1#	Fangbereich Prossen im OWK DESN_5-1
a1##	Fangbereich Klietznick
a1####	Fangbereich Gorleben
a1#####	Fangbereiche Norder Elbe - Überseezentrum und Süder Elbe - Köhlbrand

## Vysvětlivky

KTJ/ml
počet buněk/ml
mm <sup>3</sup> /liter
bodový vzorek (jedenkrát za x dnů)
leden/únor - E <sub>28</sub> ; březen až říjen - E <sub>14</sub>
listopad/prosinec E <sub>28</sub>
četnost minimálně N-krát za rok
rybí fauna sledována podle národních metodik
úsek odchyту Prossen VÚ DESN_5-1
úsek odchyту Klietznick
úsek odchyту Gorleben
úsek odchyту Norder Elbe - Überseezentrum und Süder Elbe - Köhlbrand

**Probenahmekalender der Einzelproben  
für das Internationale Messprogramm Elbe 2009**

**Kalendář termínů odběru bodových vzorků  
pro Mezinárodní program měření Labe 2009**

1.	07.01.2009	
2.	04.02.2009 *	
3.	04.03.2009	18. 03. 2009 #
4.	08.04.2009	22. 04. 2009 #
5.	13.05.2009 *	27. 05. 2009 #
6.	10.06.2009	24. 06. 2009 #
7.	08.07.2009	22. 07. 2009 #
8.	05.08.2009 *	19. 08. 2009 #
9.	09.09.2009	23. 09. 2009 #
10.	07.10.2009	21. 10. 2009 #
11.	04.11.2009 *	
12.	02.12.2009	

\* Termine für Probenahmen, die 4 x pro Jahr durchgeführt werden.

\* Termíny pro odběry, které se provádějí 4 x za rok.

# Termine für erweiterte Probenahmen zur Bestimmung der Parameter W 7.1.1. und W 7.2.1.

# Termíny rozšířených odběrů pro stanovení ukazatele W 7.1.1. a 7.2.1.

**Probenahmezyklen für Wochenmischproben**

An den Messstellen im tidefreien Bereich werden 12 Wochenmischproben jeweils in den Wochen, in denen die Einzelprobenahme erfolgt, entnommen. Beide Seiten beginnen den jeweiligen Wochenzyklus am Montag um 0.00 Uhr und beenden ihn am Sonntag um 24.00 Uhr.

**Cykly odběrů týdenních slévaných vzorků**

Na měrných profilech v úseku bez vlivu moře bude odebráno 12 týdenních slévaných vzorků, a to vždy v týdnech, kdy budou odebírány bodové vzorky. Obě strany zahájí odpovídající týdenní cyklus v pondělí v 0.00 hodin a ukončí jej v neděli ve 24.00 hodin.